

~~~~~

# ÜBERFLUG- FESTZUG



Wer mürrisch auf dieses Fest geht,  
der suche schnell das Weite.  
Wer keinen Spaß und Scherz versteht,  
der leg das Blatt beiseite!  
Drum, wer bekommt das Blatt zur Hand  
sei er nun Freund oder unbekannt  
der denke dran, bevor er zischt,  
es ist ein Unsinn, doch es kost' ja nischt  
Nimm diese Festschrift zu Gesicht  
betrachte sie mit Muse.  
Denke Deinen Teil und meckere nicht,  
das nächste Mal machst Du se'!

# FESTORDNUNG

- § 1 Die Feierlichkeiten beginnen pünktlich mit dem Anfang und hören mit dem Ende auf. Wegen Zeitmangel muß jedoch Ende und Schluß auf einen Zeitpunkt gelegt werden.
- § 2 Jeder Gast hat zudem Fest so zahlreich wie möglich zu erscheinen.
- § 3 Zigarren und Zigaretten sind nur zum Rauchen da, nicht zum Einstecken.
- § 4 Für Antialkoholiker sind Plätze an der Wasserleitung reserviert.
- § 5 Zur Verhinderung von Unfällen ist die Höchstgeschwindigkeit beim Tanzen von 120 Umdrehungen pro Minute nicht zu übertreten.
- § 6 Gegessen wird nach der DEV (Deutsche EV-vorschrift) mit Einheitswerkzeugen. Das Mitbringen von Löffelbaggern und sonstigen Schöpfgeräten über 1m<sup>3</sup> Fassungsvermögen ist strengstens untersagt.

- § 7 Um 24 Uhr erlöschen alle Rechte der Lehrer und Erziehungsberechtigten.
- § 8 Wer zuviel getrunken hat, der falle bei Zeiten unter den Tisch damit er nicht mehr stört.
- § 9 Jede künstlerische Tätigkeit im Dekorieren von Kleidungsstücken aller Art mit Speisen und Getränken ist zu unterlassen.
- § 10 Die Wahl des Heimweges ist den Schülern (Paaren) zu überlassen. Die Eltern jedoch haben auf dem schnellsten Weg nach Hause zu gehen.
- § 11 Das Erscheinen der Gäste ohne Bekleidung ist verboten!
- § 12 Jeder ist verpflichtet, seiner jämmerlichen Gestalt ein besonderes Aussehen zugeben!
- § 13 Der Eintritt in den Saal, hat durch ~~die~~ Tür, möglichst mit dem Gesicht nach vorn zu erfolgen!
- § 14 Wer zu spät kommt, hat sofort umzukehren und pünktlich zu erscheinen.
- § 15 Die Speisekarte lasse man sich von der Toilettenfrau aushändigen.
- § 16 Bei Überfüllung der Tanzfläche sind die Tische zu benutzen.

- § 17 Besitzer von auswechselbaren Zähnen wollen mit diesen bitte vorsichtig umgehen, denn sonst kann bei zu hastigem Essen ein Magendruck nicht verhindert werden!
- § 18 Es ist verboten, die Redaktion in jeder Form körperlich oder geistig zu mißhandeln! Mit einer Beschwerde wende man sich bitte an höhere Instanzen!
- § 19 Höre auf zu trinken, wenn Du mit dem Finger im Hals plätschern kannst!
- § 20 Küssen ist erlaubt, aber die bei dieser Tätigkeit in Betracht kommenden Körperteile sind wegen der Maul- und Klauenseuche vorher mit Alkohol zu begießen.

## Amtliche Bekanntmachung!

Bei dem stattfindenden Abschlußfest sind folgende

Bestimmungen zu beachten:

- 1.) Schlechte Laune ist an der Garderobe abzugeben!
- 2.) Der Gang zur Toilette ist für den Eilverkehr freizuhalten.
- 3.) Das Hinfallen beim Tanzen ist gestattet - das Liegen bleiben nicht!
- 4.) Verlobungen während des Beisammenseins sind erwünscht, da dies ein Grund zum neuen Feiern gibt.
- 5.) Jede Dame hat die Pflicht, ihren Mann vom frühzeitigen Nachhausegehen abzuhalten.
- 6.) Da auf dem Heimweg keine Laternen brennen, hat jeder seine innigstgeliebte Flamme mitzunehmen.
- 7.) Auf dem Nachhauseweg sollte sich Keiner von hervorstehenden Ecken, schiefen Laternenmasten oder schwankenden Polizisten irre machen lassen.

Die Redaktion

## Die Klasse 10<sup>A</sup>

- Steffi Friedrich - "Was Du willst nicht"  
Gunder Marggraf - "Mokka - der kleine Biberer"  
Nannette Hupka - "Brust oder Seele"  
Jörg Nabroth - "Kettenschling, oder Sie Trupball?"  
Katrin Griffel - "Eine ganz komische Tour"  
Jens-Uwe Rösch - "Robben jr."  
Sobine Kümmlitz - "Die Säuglinge vom Königsee"  
Frank Schreiber - "Der Murrbau"  
Katrin Dirla - "Alles kommt noch meiner Pfeife"  
Wolfgang Kluge - "Nicht gesellschaftsfähig"  
Antje Pflanz - "Neuzeit Zimmerbacken"  
Torsten Uhlig - "Der große Blonde kehrt zurück"  
Monika Goldschmidt - "Kariya"  
Mathias Gurgel - "Mein Name ist Nobody"  
Grit Zimmermann - "Dornroschen"  
Lars Voigt - "Ich - dann eine geile Nacht"  
Simone Hertrich; Anett Warnecke - "Das doppelte Lottchen"  
Gabry Voigt; Frank Sperling - "Kavale und Liebe"  
Sylvia Herrmann; Siegmund Theil - "Krieg und Frieden"  
Katrin Stupnik; Marion Mandolla - "Zwei Schweigebare Freunde"  
Matthias Busch; Jörg Peter; Heike Hageböck - "Die drei von der Tankstelle"

## DIE UNTERRICHTSFÄCHER

- Staatsbürgerkunde: "Der schwarze Kanal"      Astronomie: "Gäste aus der Galaxis"  
Geographie: "Die Reise in 80 Tagen um die Welt"      Musik: "Märchen aus 1001 Nacht"  
Mathematik: "Der Count Down läuft"  
Biologie: "Fleisch"      Geschichte: "Fast wie in alten Zeiten"  
Chemie: "Die Petroleummiesen"      PA: "Wie der Stahl gehärtet wurde"  
Sport: "Der Gejagte"

## A-B-C der Schule

- A wie Abschlussprüfung . . . zwischen Leben und Tod  
B wie Betrug . . . arbeitsnotwendig  
C wie Chaos . . . 10<sup>a</sup> während der Pause  
D wie Dunkelheit . . . schattiger Platz im Schülerhirn  
E wie Einfall . . . welch seltener Augenblick  
F wie Ferien . . . ein Tag frei ; 3 Wochen Ferien  
G wie Geist . . . vom Nebel ständig umhüllt  
H wie Hausaufgaben . . . unnötige Belastung der Schüler  
I wie Ironie . . . manchen Lehrers starke Seite  
J wie Jubel . . . Gefühlsausbruch beim Schule verlassen  
K wie Krank sein . . . Dauerzustand einiger Schüler  
L wie Lehrer . . . Wissenschaft, Ausdruck, Nervensäge  
M wie Müdigkeit . . . täglich von 7<sup>30</sup> Uhr - 13<sup>10</sup> Uhr  
N wie Nachbar . . . Abwechslung vor dem Einschlafen  
O wie Opfer . . . Prüfungskandidat  
P wie Pausenklingel . . . erlösender, lieblicher Klang  
Q wie Quatsch . . . vieles, was man lernen muß  
R wie Recht . . . haben die Lehrer, Ruhe die Schüler  
S wie Spickzettel . . . Hilfsmittel bei Arbeiten  
T wie Träumerei . . . ein Leben ohne Schule  
U wie Unterricht . . . nur einer spricht - der Lehrer  
V wie Vokabeln . . . Lieblingsthema Herr Gumprechts  
W wie Wissen . . . ein Geschenk des Himmels  
X . . . ? . . . erinnert an Mathe - As Herr Schmerl  
Z wie Zeugnis . . . Verhängnis vieler Schüler

# DAS LOS

|                                 |              |
|---------------------------------|--------------|
| Zuerst                          | gehts los    |
| Manche Unterrichtsstunde        | endlos       |
| Das Bemühen einigereinzunicken  | aussichtslos |
| Die fehlenden Kenntnisse        | zahllos      |
| Die Note „1“ meißt              | treulos      |
| Manche Spickversuche            | erfolglos    |
| Nach Arbeiterrückgabe           | fassungslos  |
| Ohne Spickzett el               | hilflos      |
| Bei mündlicher Wiederholung     | sprachlos    |
| Glück der er, die durchgekommen | namenlos     |

## WAS IST EIN LEHRER?

Ja, hm - was ist denn nun ein Lehrer?

Also: ein Lehrer ist ein durch den Lehrst offeilende,  
Zensuren verteilende,  
auf Fakten bauende,  
auf Abschreibende schauende,  
die Freizeit verkürzende,  
das Leben würzende,  
den Lärm vermindernde,  
die Schüler am einschlafen hindernde,  
den Zufall meidende,  
an Geld überflußleidende

KRONE DER SCHÖPFUNG

## Gespräch unter Lehrern!

Frau Friese: „Sag mir mal schnell wie spät es ist!“

Herr Schmerl: „Steh' auf mein Freund!“

Herr Funke: „Red' doch nicht so einen Schmuelli!“

Frau Schöne: „Aber natürlich!“

Herr Gumprecht: „Reißen Se' sich ausammen, sonst gehen Se' raus!“

Frau Breitrick: „Also, das hätte ich mir nicht von Ihnen gedacht!“

Frau Pauscher: „Nach deine Ohrmüze raus!“

Herr Schmidt: „Die Anzüge heute bei mir vorbei!“

Frau Thalmann: „Ich muß erst mal meinen Kaffee kochen!“

Herr Hofmann: „Sontschmelz' ich Sie raus!“

Frau Kopitsch: „Zallen Se' ihren Mund!“

## Schulordnung = Schulordnung

Wollen wir es doch mal ganz konkret machen:

§ 1 Der Direktor hat immer recht.

§ 2 Sollte der Direktor einmal nicht recht haben,  
tritt automatisch § 1 in Kraft!

## Was ist ein Schüler?

Ein Schüler ist, daß ihr es wisst:

ein morgens in die Schule schleichendes,  
den Unterricht gern vorzeitig verlassendes,  
manchmal sogar gern passendes,  
auf einen Lehrer schimpfendes,  
beim Arbeiten schreiben muckendes,  
auf raffinierte Art spickendes,  
im Unterricht oft schlafendes,  
in Prüfungen zitterndes und Stammelndes,  
sich überfordert fühlendes,  
niemals im Gele wachendes,  
Schulden nicht gern bezahlendes,  
mit Abenteuern prahlendes,  
zitate oft zitierendes,  
mit Mädchen (jung) oft kokettierendes,  
und sich im Küssen abendend,  
ein oft mit demerit arbeitendes,  
doch oftmals Murren leidendes,  
ein wie ein Scherstein rauchendes,  
Murmeln Bier verbrauchendes,  
ein Skat und Remme kochendes,  
auch auf Prüfungen wachendes,  
zur Fröhlichkeit geborenes,  
ein ausgekorenes

GESCHOPF!

# Parade der Jungen der 10<sup>A</sup>



Jörg Nabroth



Wolfgang Kluge



Lars Voigt



Jörg Peter



Jens-Uwe Rösch



Matthias Busch



Torsten Uhlig



Frank Schreiber



Matthias Gurgel



Siegmar Theil



Frank Sperling



Gunder Marggraf

## OTTOGRAVIER-MEIN LÄBEN

die schuhle feezt Unheimlig ain,  
Mann hath sofile Fecher,  
inn ainem wirt Mann sterger Bein  
dafür Imm andren schwächer.

Ein Gleines beischbil: Die schämie  
ibt Eine mayner stergen  
sowie füsigg unt Bülogy  
hepst Matte, schbord unt Wergen.

Daß Vach Muhsig gevällt mier ser!  
wihr sincken imer wider  
im m Kohr sophie alb Einzellner  
duß follem Hallse Liden.

di doitsche schbrache, dieser Hitt,  
vählt mihr kain bissjen schwärer;  
inn Austrugg Bin Isch Vaforitt,  
sacht unper Klassenlehrer.

Isch reipe munder, träu unt pruv  
genaußo wi ischbreche.  
Isch bin nu mahl Kayn Ottograf,  
Isch haapne Rechtschreipschweche.

Es ibt nich wiglich, wie Mann schreipt  
baim Lehrnen unt Schtudieren;  
Daß wigischste, daß ibt unt pleibt  
Mann Kan dehn Tegst Kapiehren.



Kollege Schmeiert wieder mal  
bei einem seiner erfolg-  
reichen Experimente.

## Film des Herrn Feßfaber

### Überblick über den Lebensweg eines Schülers

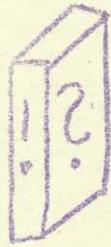
|                           |                                 |
|---------------------------|---------------------------------|
| SCHULE:                   | "Tempel des Satans"             |
| DIREKTORIN:               | "Königin der Manege"            |
| UNTERRICHT:               | "Die Welt des Schweigens"       |
| SCHÜLER:                  | "Betrogen bis zum jüngsten Tag" |
| KLASSENZIMMER:            | "Arena der Kihnen"              |
| VERHÄLTNIS                |                                 |
| LEHRER/SCHÜLER:           | "Krieg und Frieden"             |
| ANKÜNDIGUNG einer ARBEIT: | "Alarm im Zirkus"               |
| RÜCKGABE der ARBEIT:      | "Eine Kugel bricht zusammen"    |
| PRÜFUNGSVORBEREITUNG:     | "Als Lachen noch Trumpf war"    |
| mündl. PRÜFUNG:           | "Das Duell"                     |
| ABSCHLUSSPRÜFUNG:         | "Bendammt in alle Ewigkeit"     |
| VERTEIDIGUNG:             | "Nacht unter Wölfen"            |
| bestandene PRÜFUNG:       | "Der Weg nach oben"             |
| NACHPRÜFUNG:              | "Die letzte Chance"             |
| HEIMWEG:                  | "Straße der Bendammnis"         |

### Die zensuren

|        |                                    |
|--------|------------------------------------|
| NOTE 1 | "Ein Hauch von Glückseligkeit"     |
| NOTE 2 | "Klarer Himmel"                    |
| NOTE 3 | "Licht im Dunkel"                  |
| NOTE 4 | "Ich habe mich so an dich gewöhnt" |
| NOTE 5 | "Ein Menschenschicksal"            |

# ANNONCEN

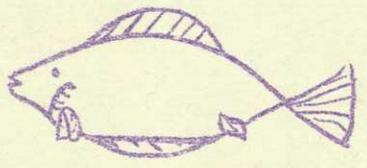
Suche leider schon vergriffenes Buch "Ausreden" von Max Einfalt. Auch ähnliche Dekline zwecks zu spät kommen ist. Marius Jungel



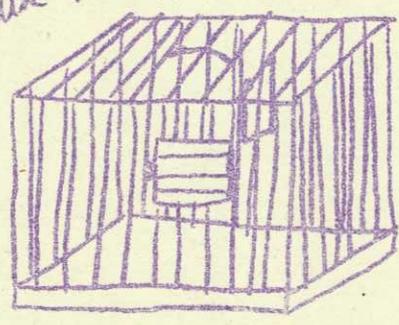
Suche neue Nachbarn! die eine größere Leihbare Schrift an den Jung Luft! Marius Jungel

Werde mich demnächst auf Kiemenatmung umstellen, da meine Lunge erholungsbedürftig ist.

Heike Hageböck

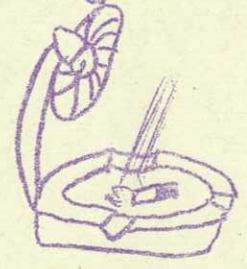


Wer vermietet Vogelbauer als Zweitwohnung? Frank Sperling

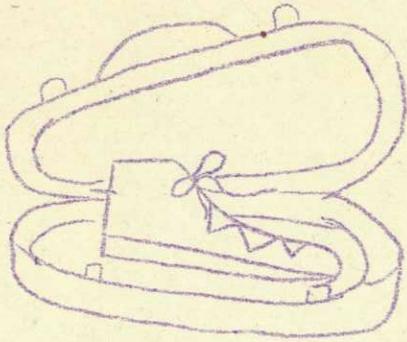


Suche: Aschebecher mit Klima an Lage!

Steffi Friedrich



SUCHE   
Schimpfwörterbuch, zwecks Weiterbildung  
Lars Voigt  
sch...ect.



Suche Tanzpartuer  
für's Leben!

(Schuhgröße 46)

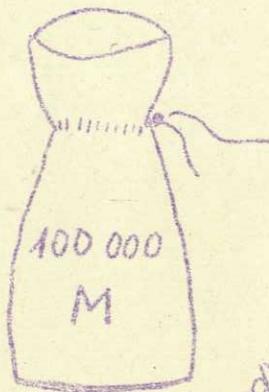
Gaby Voigt

Hohe Belohnung demjenigen, der mit mathematisch beweisen kann, wo ich meine Nase noch nicht reingesteckt habe!

SUCHE:

Notenmaterial von Johann Sebastian Hölwisch - und  
lieblich und von Sirodelmohn Bart-odie.

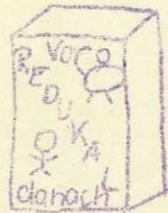
Wolfgang Kluge



&



Suche Be-  
lastungsmaterial (Freund!)  
Simone Herbrich

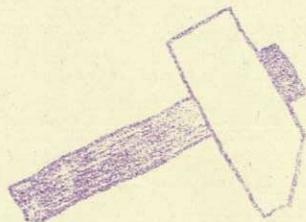


Suche Diaa Zweckes Blut-  
Kügelung meines Körper-  
volumens!

Aura Wawulcke

Es gibt nur eine Meinung,  
die völlig richtig ist, das ist  
meine Meinung.

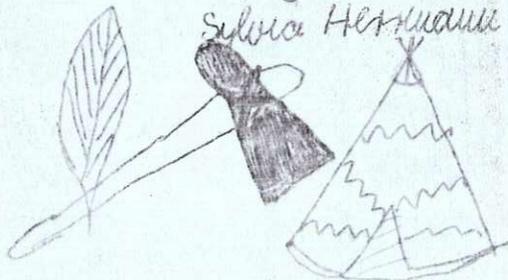
Grit Zimmermann



Annahmestelle für kosten-  
lose Schulbratenorgel!  
Nänette Hüper



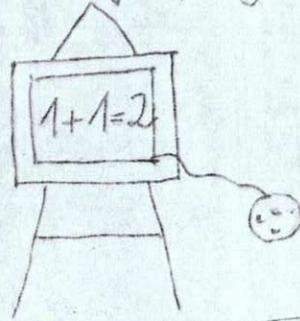
Suche: Ausrüstung als Berufstudierender:  
heißbares Tipt, Pfeil und Bogen  
(Halbautomatische), Federschmuck  
(keine Tauben- u. Spießpfeile)  
u. Möglichkeit, Diplome zu machen



Silvia Herrmann

Suche: Mathelehrer, dem ich das  
Rechnen beibringen kann!  
Biete: Überflüssige Zeit bei  
Matheprüfung!

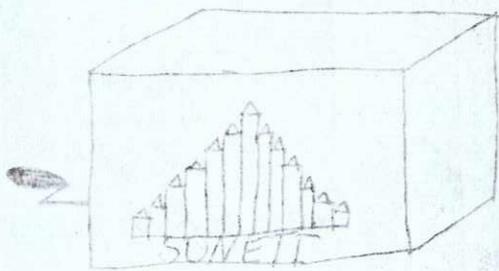
Antje Pflanz



Suche Spinnrad für  
neue Ideen. Zahle  
Liehaberpreis!  
Frank Schreiber

BIETE: Leierkasten "Schett"

SUCHE: Videorecorder  
Torsten Uhlig



Wie werde ich temperament-  
voll? Gehäue Auskunft erbittet

Katrin Stophik

Suche meinesgleichen!  
Lächelnde Gesichter!  
Jens-Uwe-Rösch



Suche 15 Meter Telefon-  
Kabel zwecks Überwachung  
meines Hausfreundes!  
(Erdgeschoss Links)  
Marion Mandolla



Bestenfalls alle meine Russisch-  
bücher, da sie meinem Bildungs-  
niveau nicht mehr entsprechen!  
Gunder Manggrol



Suche preussisches Wörterbuch  
zwecks aufdringlicher Belastung der  
Umwelt.  
Jörg Nabroth



Wenn ich ein bisschen langsamer rede,  
brauche ich noch keinen Sprachfehler  
zu haben, man muss ja schließlich  
beim Reden auch denken!  
Monika Goldschmidt

Suche: Bauplan für  
Sprengsätze  
zwecks Umbau der Schule.  
Siegmar Theil

Biete: Stelle als FDJ-Sekretär  
Suche: Haarspangen aller Art  
Katrin Jirka



Suche: Rolle  
Biete: Talent  
Sabine Kämmnitz



Suche: Garten, um als  
Busch unentdeckt bleiben  
zu können!  
(auch mit junger  
Gärtnerin angenehm)  
Matthias Busch



ANMERKUNG:  
Tausch erfolgt  
nicht über die  
Redaktion!

## Schlufwort

jedem recht zu tun ist schwer.  
Drum bitten wir nicht allzu sehr  
mit der Kritik herauszurücken,  
wenn dies und jenes nicht gefällt,  
vollkommen ist nichts auf der Welt.

Literaturnachweis: Eigener und geklauter  
Mist.

Verlag: hat Konkurs gemeldet  
Druck: Keimlich und Niemand  
Redaktion: ist nirgends mehr aufzufinden  
Leseabteilung: darüber könnt wir uns nicht einig  
Herausgeber: sind froh, daß die Arbeit geschafft ist  
Besitzer: ist tot, die seine Zeitung nicht finden  
Unterhaltung: dafür wird hoffentlich gesorgt sein  
Leser: hätten natürlich alles besorgt gemacht  
Beschwerden: interessieren uns nicht!

PS: Noch eine Annonce, die kurz vor Redaktionsschluss  
aufgegeben wurde.

Suchen jemand, der uns nach Beendigung  
der 10. Klasse über das Liebesleben  
aufklärt. Einsendungen bitte an

Gaby V. und Frau U Sperling

ENDE

H. Thademaier - J

G. Hauptstadt

P. G. G. G.

J. J. J.

Mit besten Wünschen

bei Veranlassung:

W. W.

Frankfurt

G. G. G.

Sylvia Henne

Karen Mandala

Karen Mandala

St. St. St.

Sigmar Stiel

St. St. St.

R. R.

R. R.

R. R.

D. D.

U. U.

H. H.

Sabine K. K.

St. St. St.

Gay Gay